

WO INFORMATION



IMPULSE TRIFFT

► Liebe Leserin, lieber Leser,

unsere Motivation, die geno.HR-Suite auch im Jahr 2020 kontinuierlich an neue Anforderungen anzupassen, ist sehr hoch. Neue Funktionen entwickeln, Prozesse optimieren und zusätzliche Services anbieten – das sind unsere Ziele für das neue Jahr. Ansporn ist uns Ihre Bestätigung, dass geno.HR ein starkes Produkt ist. 99 Prozent aller Genossenschaftsbanken nutzen geno.HR-Basis. 170 Banken mit 940 Modulen sind Kunden für geno.HR-Personalmanagement. Und die geno.HR NEWS werden von mittlerweile 1.052 registrierten Abonnenten gelesen.

Fordern Sie uns weiterhin. Wir freuen uns auf ein weiteres, gemeinsames Jahr mit Ihnen.

Viel Spaß beim Lesen der 1. Ausgabe 2020. Lassen Sie sich gut informieren.

Ihr Peras-Team ◀

Was gibt es Neues?

Was kommt in Kürze?

Wichtige Hinweise

**Aktuelle Änderungen
im Lohnartenkatalog**

Wussten Sie schon?

**Interessante Schulungen
und Webinare**

Wichtige Termine



Was gibt es Neues?

geno.HR-Basis: Erfolgreicher Jahreswechsel 2019/2020

► Konstruktive Kritik kann eine Bereicherung sein. In diesem Fall war sie es. Nach dem Jahreswechsel 2018/2019 haben Sie uns aufgezeigt, wie Sie sich einen effizienten und transparenten Jahreswechsel vorstellen und welchen Support Sie sich von Ihrem HR-Partner Peras wünschen. Wir haben Ihre Ideen zur Optimierung sehr gern aufgenommen. Bereits im 1. Quartal 2019 wurde das Projekt „Jahreswechsel“ aufgesetzt. Die beteiligten Fachteams haben auf Basis Ihrer Ideen und unserer Erfahrungen für den Jahreswechsel 2019/2020 in mehreren Themen entscheidende Verbesserungen erzielt und den Prozess effizienter gestaltet.

Optimierungen:

- » Überarbeitung der Rückstellungsreports in geno.HR in Abstimmung mit den Genossenschaftsverbänden und der R+V Versicherung
- » Erarbeitung einer Checkliste zu den Jahreswechseltätigkeiten inklusive der dazugehörigen Einzeldokumentationen
- » Abstimmung mit dem AVR zur Optimierung der AVR-Personalstatistik und F-Statistik

Ihr Feedback zum Jahreswechsel 2019/2020 ist uns bei diesem Erfolg darum herzlich willkommen. Bitte erstellen Sie ein Ticket, wenn Sie uns eine Rückmeldung geben möchten. Wir sind gespannt darauf. ◀

geno.HR-Basis: Neue Lohnart 1015 „Abw. Stundenlohn“

► Bei Mitarbeitern, die sowohl einen festen Lohnbestandteil als auch einen zeitabhängigen Lohnbestandteil erhalten, kann der Stundenlohn seit dem 1. Januar 2020 über die neue Lohnart 1015 „Abw. Stundensatz“ im Infotyp „Basisbezüge (0008)“ erfasst werden. Der Betrag der Lohnart 1015 übersteuert den automatisch ermittelten Stundenlohn. Es entfällt die Vorgabe des Stundenlohns bei der Eingabe der gearbeiteten Stunden im Infotyp „Entgeltbelege (2010)“. Beispiel: Ein Mitarbeiter

mit Mitarbeiterkreis 20 „Monatslohn (ML)“ erhält eine feste Zulage von 500 Euro. Die Zulage ist im Infotyp „Basisbezüge (0008)“ hinterlegt. Zusätzlich werden die gearbeiteten Stunden über den Infotyp „Entgeltbelege (2010)“ ausbezahlt. Der Stundensatz musste bisher im Infotyp „Entgeltbelege (2010)“ als Faktor eingeben werden. Mit der Eingabe der Lohnart 1015 „Abw. Stundensatz“ entfällt die Eingabe des Faktors. ◀



Was gibt es Neues?

geno.HR-Basis: Druck Entgeltnachweis nur bei Änderungen gegenüber Vormonat

► Auf die Umwelt zu achten und Ressourcen zu schonen, wird immer wichtiger. Darum haben Sie jetzt die Möglichkeit, Entgeltabrechnungen nachhaltig zu drucken – nämlich nur dann, wenn es Änderungen gegenüber der letzten gedruckten Abrechnung gibt. Die Funktion kann beispielsweise bei Versorgungsbezugsempfängern sehr gut genutzt werden.

Um die Funktion für einen Mitarbeiter zu aktivieren, muss die Lohnart 9920 im Infotyp „Wiederkehrende Be- und Abzüge (0014)“ hinterlegt werden. Im Feld „Anzahl“ wird der Monat hinterlegt, in dem der Druck generell erfolgen soll.

Achtung: Der Haken „Mitarbeiter nutzt ESS - nicht drucken“ im Infotyp „ESS Einstellungen (0655)“ darf nicht gesetzt sein. Verlässt ein auf diese Weise systemgesteuerter Mitarbeiter die Bank, wird der Entgeltnachweis generell gedruckt.

Folgende Felder werden im Rahmen der Delta-Ermittlung geprüft:

- » Name des Mitarbeiters
- » Adresse
- » Steuerklasse
- » Kennzeichen Krankenversicherung
- » Krankenkasse
- » Gesamt Brutto (EBeschV)
- » Gesetzliches Netto (EBeschV)
- » Überweisung
- » SV-Tage

Um Unterbrechungen beim Druck des Entgeltnachweises darzustellen, wird ein Hinweis „Letzter Ausdruck in MM/JJJJ“ auf dem Entgeltnachweis ergänzt. ◀

geno.HR-Basis: Änderungen zur Angabe Drittes Geschlecht

► Seit dem 1. Januar 2020 sind auch die Meldeverfahren um die Möglichkeit der Übermittlung des Dritten Geschlechts erweitert. Daher können Sie in geno.HR im Infotyp 0002 „Daten zur Person“ und im Infotyp 0021 „Familie/Bezugsperson“ das Geschlecht jetzt separat erfassen. Bis zum 31. Dezember 2019 wurde es aus der Anrede „interpretiert“. Füllen Sie bitte bei einer Neuanlage oder einer Änderung ab dem 1. Januar 2020

das neue Feld „Geschlecht“ mit männlich, weiblich, divers oder keine Angabe aus. Das Feld „Anrede“ ist zukünftig ein optionales Feld in geno.HR.

Hinweis: Bei Bedarf an individuellen Auswertungen pflegen Sie bitte das optionale Feld „Anrede“ weiterhin. ◀

Was gibt es Neues?

geno.HR-Personalmanagement: Stichtagsbezogener Qualifikationsabgleich

► Eine Qualifikation kann auf vielfältige Art und Weise erworben werden, beispielsweise über die Teilnahme an Veranstaltungen. Bisher konnten Sie im Modul „Veranstaltungsmanagement, Stellen- und Anforderungsprofile“ sämtliche Qualifikationen der Mitarbeiter tagesaktuell in einem übersichtlichen Soll-/Ist-Abgleich darstellen. Eine Auswertung aller zu einem bestimmten Stichtag gültigen Qualifikationen zu erstellen, war jedoch nicht möglich. Diese Lücke ist nun geschlossen.

Um beispielsweise eine Auswertung zum Stichtag 31. Dezember 2019 zu erstellen, markieren Sie einfach alle Mitarbeiter

in der Mitarbeiterliste und starten per Klick auf den Prozesse-Button den Prozess „Qualifikationsabgleich zum Stichtag“. Anschließend filtern Sie die Daten der Auswertung nach der relevanten Qualifikation, z. B. Fachkompetenz IDD, und sehen auf einen Blick, welche Mitarbeiter ihr Soll von 15 Stunden im zurückliegenden Kalenderjahr erfüllt haben.

Für Fragen steht Ihnen die PERBILITY-Kundenbetreuung gern zur Verfügung. ◀

> Qualifikationsabgleich
Auswertung aktueller Qualifikationsab...

Suchen... Sortierung: Mitarbeiter 80 Einträge

Daten filtern

<input type="checkbox"/>	Mitarbeiter	Qualifikation	Soll-Wert	Mitarbeiterqualifikation	Ist-Wert	Summe ...	Abweich...
<input type="checkbox"/>	Asang, Sigmund	IDD	15,00	Informationssicherheit: Grundla Datenschutz/DS-GVO - Modul E Geldwäsche-Prävention Einführ Geldwäsche-Prävention Modul f Kundenorientierte Kommunikati Zeitmanagement Versicherungsangebote für Fam	0,75 0,75 1,00 0,60 6,00 6,00 3,00	18,10	3,10
<input type="checkbox"/>	Baumgartner, Ingrid	IDD	15,00	Informationssicherheit: Grundla Datenschutz/DS-GVO - Modul E Geldwäsche-Prävention Einführ Geldwäsche-Prävention Modul f Kundenorientierte Kommunikati Zeitmanagement UVV - Grundsätze der Präventic	0,75 0,75 1,00 0,60 6,00 6,00 1,50	15,85	0,85
<input type="checkbox"/>	Berghammer, Gülcicek	IDD	15,00	Informationssicherheit: Grundla Datenschutz/DS-GVO - Modul E Geldwäsche-Prävention Einführ Geldwäsche-Prävention Modul f Zeitmanagement Altersvorsorgegespräche zielgru	0,75 0,75 1,00 0,60 6,00 6,00	15,10	0,10
<input type="checkbox"/>	Birkmeier, Bettina	IDD	15,00	Informationssicherheit: Grundla Datenschutz/DS-GVO - Modul E Geldwäsche-Prävention Einführ Geldwäsche-Prävention Modul f Kundenorientierte Kommunikati Altersvorsorgegespräche zielgru Versicherungsangebote für Fam UVV - Grundsätze der Präventic	0,75 0,75 1,00 0,60 6,00 6,00 3,00 1,50	19,60	4,60
<input type="checkbox"/>	Bölli, Stefan	IDD	15,00	Informationssicherheit: Grundla Datenschutz/DS-GVO - Modul E Geldwäsche-Prävention Einführ Geldwäsche-Prävention Modul f Zeitmanagement Versicherungsangebote für Fam UVV - Grundsätze der Präventic Emotionale Intelligenz in Kunder	0,75 0,75 1,00 0,60 6,00 3,00 1,50 2,00	15,60	0,60

STICHTAG

Von:

Bis:

Am:

Bereich:

QUALIFIKATION

Abschlüsse

Aufgaben

Ausbildung

Berufserfahrung

Fachkompetenz

IDD

Fortbildungen

Führungskompetenz

Personale Kompetenz

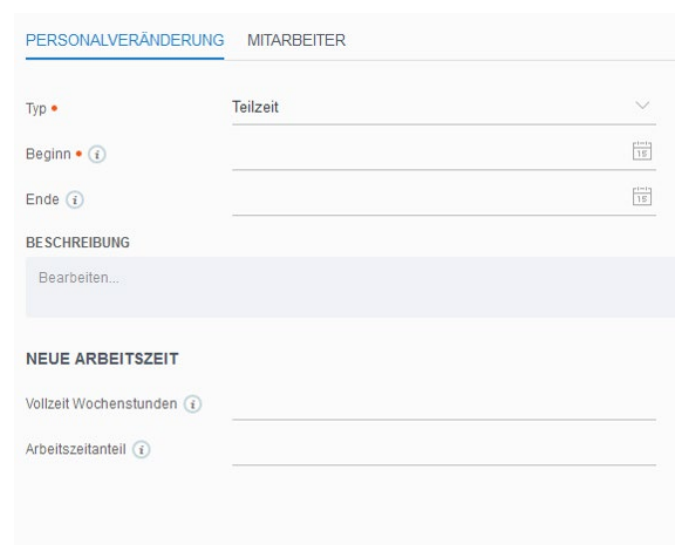
Soziale Kompetenz

Was gibt es Neues?

geno.HR-Personalmanagement: Mehr Funktionen und übersichtliches Design

► Im **Modul Personalplanung** von geno.HR-Personalmanagement ist es möglich, verschiedene Änderungen, wie beispielsweise organisatorische Zuordnungen, die Arbeitszeit oder die tarifliche Eingruppierung zu erfassen, zu beantragen, zu genehmigen und umsetzen zu lassen. Stetig arbeiten wir daran, das Modul zu optimieren und Qualitätssprünge in der Entwicklung voranzubringen. Unser Ziel für das Jahr 2020 ist es daher, das Angebot zum Thema Personalprozesse deutlich auszubauen. Erste Weiterentwicklungen wurden bereits im Januar umgesetzt, so dass **zwei neue Funktionen** zur Verfügung stehen. Führungskräfte und Mitarbeiter können Personalveränderungen selbst beantragen und die Führungskraft in den Genehmigungsprozess einbinden. Außerdem kann der Prozess „Vergütungsanpassung“ nun auch durch die nächsthöhere Führungskraft angestoßen und die genehmigende Person frei gewählt werden.

Gleichzeitig wurde das **Design** im Modul Personalplanung weiterentwickelt. Im Prozess „Personalveränderung“ wurde das „Schnellanlage-Fenster“ in ein reguläres Anlagefenster überführt und die Felder durch Überschriften übersichtlich voneinander getrennt. Parallel wurde die Datenanlage adaptiv gestaltet. So werden dem Antragsteller nach Auswahl des Personalveränderungstyps, z. B. Teilzeit, nur die für diesen Typ relevanten Felder angezeigt, in unserem Beispiel „Neue Arbeitszeit“. Das neue, vereinfachte Design macht den Prozess für Mitarbeiter und Führungskräfte intuitiver und erhöht die User Experience deutlich.



The screenshot shows a web form titled 'PERSONALVERÄNDERUNG' for 'MITARBEITER'. It includes a dropdown menu for 'Typ' set to 'Teilzeit', and date pickers for 'Beginn' and 'Ende'. Below these is a 'BESCHREIBUNG' section with a 'Bearbeiten...' button. The 'NEUE ARBEITSZEIT' section contains two input fields: 'Vollzeit Wochenstunden' and 'Arbeitszeitannteil', both with information icons.

Nach der Anlage wird die Personalveränderung in einem fest vorgegebenen, übersichtlichen Tab Layout dargestellt, das alle relevanten Informationen sinnvoll kategorisiert darstellt. **(Fortsetzung auf der nächsten Seite)**

Was gibt es Neues?



Elternzeit für Asang, Veronika

MITARBEITER
Asang, Veronika

STATUS
Geplant

[INFO](#) [GENEHMIGUNG](#) [UMSETZUNG](#) [MITARBEITER](#) [NOTIZEN](#) [SYSTEM](#)

PERSONALVERÄNDERUNG

Typ	Elternzeit
Beginn	01.01.2020
Ende	
Bemerkung	

BESCHREIBUNG

Bearbeiten...

BESCHLUSSVORLAGE

Bearbeiten...

ÜBERBLICK

Vorherige Wochenstunden	39,00	Neue Wochenstunden	19,50
Vorheriger Arbeitszeitanteil	100,00	Neuer Arbeitszeitanteil	50,00
Vorherige Besetzung	100,00	Neue Besetzung	80,00
Vorherige Planstelle	Sevicemitarbeiter	Neue Planstelle	Berater

Der Konfigurationsaufwand, den Sie selbst bisher erbringen mussten, entfällt durch das optimierte Design. Das fest vorge-

gebene Tab Layout wurde auch für den Prozess „Vergütungsanpassung“ umgesetzt. ◀



Was kommt in Kürze?

geno.HR-Basis: Automatisierung von zeitabhängigem Löschen

► Die EU-DSGVO schreibt das Löschen von Daten in definierten Fällen vor. Das Löschen dieser Daten können Sie schon heute EU-DSGVO-konform in geno.HR vornehmen. Zukünftig soll Ihnen ein automatisiertes, zeitabhängiges Löschen die auferlegte Pflicht vereinfachen.

Wie wird das gehen? Wir schaffen für die Personalexperthen der Banken die Möglichkeit, die Verweildauer der Mitarbeiterdaten in geno.HR über eine Tabelle zu hinterlegen. Dabei werden die verschiedenen Mitarbeiterdaten in Gruppen geclustert. So ha-

ben beispielsweise die Anschriften eine andere Verweildauer als die Abwesenheiten. Sobald ein erster HR-Mitarbeiter die Tabelle in geno.HR vollständig gepflegt hat, kann ein zweiter HR-Mitarbeiter die Teilnahme am automatisierten Löschen aktivieren. Einmal pro Jahr wird dann von uns ein Löschlauf gestartet.

Die Bereitstellung der notwendigen Tabellen in geno.HR-Basis und die damit möglichen Einstellungen für das automatisierte, zeitabhängige Löschen von Daten soll zum Ende des 1. Quartals 2020 abgeschlossen sein. ◀



Wichtige Hinweise

Betriebsrentenfreibetragsgesetz und dessen Umsetzung in geno.HR-Basis

► Ab 1. Januar 2020 hat sich für pflichtversicherte Rentner der Freibetrag für Renten der betrieblichen Altersversorgung erhöht. Wir haben Sie bereits im geno.HR-Portal darüber informiert. Das sogenannte Betriebsrentenfreibetragsgesetz kam für alle Beteiligten überraschend, daher sind noch viele Details zu klären. Das Gesetz wurde erst im Dezember 2019 verabschiedet, trat aber bereits zum 1. Januar 2020 in Kraft. Die notwendigen technischen und organisatorischen Vorarbeiten bei den beteiligten Zahlstellen und Krankenkassen konnten in diesem kurzen Zeitraum nicht umgesetzt werden. Der Anspruch auf die Entlastung allerdings bleibt. Die zu viel gezahlten Bei-

träge werden zurückgerechnet, wenn die Technik der Zahlstellen und Krankenkassen es zulässt. Mit einer Umsetzung des Gesetzes ist laut aktueller Aussage des GKV-Spitzenverbands voraussichtlich erst zum Ende des 2. Quartals 2020 zu rechnen.

Sobald die durch den GKV-Spitzenverband vorgegebenen technischen Änderungen für das Meldeverfahren bekannt und die damit verbundenen notwendigen Kennzeichnungen in geno.HR-Basis systemtechnisch umgesetzt sind, informieren wir Sie darüber auf den gewohnten Wegen. ◀

Attraktiv durch eine moderne Zeitwirtschaft

► Die Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs zur Erfassung von Arbeitszeiten ist den Personalexperten unter Ihnen bestens bekannt. Aber wussten Sie, dass Sie mit modernen Zeiterfassungslösungen auch als attraktiver Arbeitgeber punkten können?

Das EuGH-Urteil zur Arbeitszeiterfassung ist aber keinesfalls nur eine unangenehme Pflicht für Arbeitgeber, sondern bietet ihnen auch eine große Chance und entscheidende Vorteile.

Denn moderne Zeiterfassung ist heute viel mehr als das reine Erfassen von Arbeitsstunden. Mobile Zeiterfassung von unterwegs, der Urlaubsantrag von zuhause, die elektronische Übermittlung von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen direkt nach dem Arztbesuch – mit der Peras-Zeitwirtschaft kommt Ihre Bank nicht nur den Richtlinien des EuGH nach, sondern steigert ihre Attraktivität als Arbeitgeber und ihre Effizienz. Sprechen Sie uns an. Wir stellen Ihnen gern unsere Lösung vor. ◀

Aktuelle Änderungen im Lohnartenkatalog

► Zurzeit gibt es keine aktuellen Änderungen oder Anpassungen im Lohnartenkatalog. Den jeweils aktuellen Lohnartenrahmen finden Sie im Support-Center unter Abrechnung & Administration > Schulungsunterlagen & Grundlagen > geno.HR-Liste Lohnarten. ◀

Wussten Sie schon ...

► ..., dass Sie Plan- und Ist-Beträge in geno.HR-PM Veranstaltungsmanagement im Add-on „Kosten“ getrennt voneinander pflegen können? Damit müssen Sie ursprünglich geplante Kosten im Falle einer Abweichung nicht mehr nachträglich korrigieren. Stattdessen tragen Sie in das neue Feld „Ist-Betrag“ die tatsächlich angefallenen Kosten ein. So verfügen Sie über eine saubere Datenbasis und haben darüber hinaus die Möglichkeit, Plan- und Ist-Kosten in der Auswertung gegenüberzustellen. ◀



Interessante Schulungen und Webinare

Erstes Resümee zum Peras-Schulungsportal

▶ Seit dem 3. Dezember 2019 ist das Peras-Schulungsportal online. Bis heute können wir uns bereits über rund 800 Registrierungen im Portal freuen und noch mehr über die 770 Bankmitarbeiter, die sich nach ihrer Registrierung direkt für einen konkreten Termin einer unserer Veranstaltungen angemeldet haben. Das Feedback unserer Kunden zum Peras-Schulungs-

portal ist nahezu durchweg positiv. Zwei Dinge haben den Befragten besonders gut gefallen. Zum einen der kompakte Überblick über das gesamte Peras-Seminarangebot. Zum anderen die früh erkennbare Information, ob eine Veranstaltung bereits ausgebucht ist oder noch freie Plätze verfügbar sind. ◀

geno.HR-Anwendertreffen 2020

▶ Vom 28. Januar bis 4. März 2020 sind wir wieder mit unserem geno.HR-Anwendertreffen für Sie „on Tour“. Erfahren Sie auf den Veranstaltungen, welche Änderungen Sie im neuen Jahr berücksichtigen müssen, und nutzen Sie die Gelegenheit für den persönlichen Austausch mit anderen Banken.

Im Peras-Schulungsportal finden Sie alle Termine und Veranstaltungsorte und können sich dort auch direkt online anmelden: hr-schulungen.peras.de. ◀

Im geno.HR-Anwendertreffen informieren wir Sie über:

- » Änderungen im Steuerrecht
- » Änderungen in der Sozialversicherung
- » Anwendungstechnische Änderungen in geno.HR-Basis



Interessante Schulungen und Webinare

HR-Fachseminare 2020

► Fachspezifische Themen sind eine große Herausforderung, da sie einer ständigen Änderung durch den Gesetzgeber oder Sozialversicherungsträger unterliegen. Unsere Fachseminare für Mitarbeiter der Personalabteilung machen es Ihnen leicht, Neues zu lernen oder erworbenes Wissen zu erweitern und zu aktualisieren:

- » Fachseminar Datenaustausch mit Krankenkassen und Behörden
- » Fachseminar Sozialversicherung
- » Fachseminar Betriebliche Altersversorgung
- » Fachseminar Lohnsteuerrecht

Im Peras-Schulungsportal finden Sie alle Termine und Veranstaltungsorte und können sich dort auch direkt online anmelden: hr-schulungen.peras.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Anmeldungen mehr per Fax oder E-Mail entgegennehmen können. Ab jetzt ist die Buchung eines Seminarplatzes ausschließlich über das Peras-Schulungsportal möglich.

Hinweis: Alle im Peras-Schulungsportal angebotenen Seminare sind auch als Inhouse-Seminare buchbar. Inhouse-Seminare werden passgenau und praxisnah von unseren Dozenten vorbereitet. Und Sie sparen Zeit und Wege. Sie sind interessiert? Dann rufen Sie uns einfach unter +49 721 4004-5366 an oder schicken eine E-Mail an seminare@peras.de. Gern planen wir ein Inhouse-Seminar mit Ihnen gemeinsam.

Unser Seminarangebot ist schon jetzt sehr umfangreich und deckt viele Themen ab. Sollten Sie dennoch etwas vermissen, teilen Sie uns bitte Ihre Wünsche mit. Wenn sie für alle Kunden von hohem Nutzen und allgemeinem Interesse sind, nehmen wir gern neue Themen in unser Angebot auf. ◀



Wichtige Termine

► 31. Dezember 2020

Wartungsende von ibo Pegasus

Am 31. Dezember 2020 endet die Wartung für die Personalmanagement-Software ibo Pegasus. Wir haben Sie mehrfach darüber informiert. Viele Banken, bei denen ibo Pegasus eine lange Zeit im Einsatz war, haben sich auch bereits für geno.HR-Personalmanagement entschieden. Die Lösung hat sie überzeugt.

Falls Sie in Ihrer Bank noch keine Entscheidung getroffen haben, wie Sie auf das Wartungsende zum Ende des Jahres 2020 reagieren, sprechen Sie doch einmal mit uns über den Wechsel zu geno.HR-Personalmanagement. Gern informieren wir Sie über unsere Vorgehensweise, die sich bereits bei vielen wechselnden Banken bewährt hat. Am besten vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem Peras-Vertriebsbeauftragten. ◀

► 31. Dezember 2020

Kündigung des Lizenz- und Pflegevertrags für Lotus Notes VBM-Organisation

Im Rahmen des technologischen Wandels und aufgrund der technischen Grenzen von Lotus Notes hat sich der Genossenschaftsverband – Verband der Regionen entschlossen, den Lizenz- und Pflegevertrag für das Produkt VBM-Organisation zum 31. Dezember 2020 zu kündigen. Ein entsprechendes Kündigungsschreiben wurde vom Genossenschaftsverband im Dezember 2019 an die Kunden verschickt.

Um eine alternative Lösung zu VBM-Organisation für die Banken zu finden, haben Genossenschaftsverband und Peras intensive Gespräche miteinander geführt. Im Ergebnis spricht der Genossenschaftsverband die Empfehlung aus, das Modul Un-

ternehmenshandbuch von geno.HR-Personalmanagement bei den Banken einzuführen. Für erste Informationen bieten wir im Februar 2020 entsprechende Webinare an.

Gleichzeitig arbeiten wir bereits mit Hochdruck an der Entwicklung neuer Features im Modul Unternehmenshandbuch. Ab April 2020 stellen wir Ihnen gern das Modul Unternehmenshandbuch mit seinen neuesten Funktionen in einem fachlichen Webinar vor. Die ersten Umstellungen von VBM-Organisation auf das Modul Unternehmenshandbuch sind ab Juli 2020 geplant. Gern steht Ihnen Ihr Peras-Vertriebsbeauftragter für alle Fragen rund um das Unternehmenshandbuch zur Verfügung. ◀



Sie sind an geno.HR interessiert? Dann wenden Sie sich ganz einfach an Ihren Peras-Vertriebsbeauftragten oder schicken uns eine E-Mail an vertrieb@peras.de. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.

Online-Registrierung für geno.HR NEWS

► Interessierte Leser aus allen Abteilungen Ihrer Bank können sich auf unserer Website für die geno.HR NEWS registrieren. Sie erreichen die Anmeldeseite über den Link peras.de/geno-hr-news. Nach erfolgreicher Registrierung erhalten Sie zukünftig eine E-Mail, wenn eine neue Ausgabe unserer geno.HR NEWS erscheint, und werden per Link direkt dorthin geführt. Gleichzeitig stehen Ihnen im geno.HR NEWS Archiv die seit Juni 2018 erschienenen Ausgaben zur Verfügung. ◀

Gender-Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in den geno.HR NEWS das traditionelle generische Maskulinum, z. B. „der Mitarbeiter“. Wir meinen immer alle Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.